

Energieausweis für Wohngebäude

oib ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe Oktober 2011



BEZEICHNUNG	Wohnung Top 5 Kitzbichler Alexander		
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr	1999
Nutzungsprofil	Einfamilienhäuser	Letzte Veränderung	
Straße	Alleestraße 45	Katastralgemeinde	Kössen
PLZ/Ort	6345 Kössen	KG-Nr.	82109
Grundstücksnr.		Seehöhe	589

SPEZIFISCHER HEIZWARMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)

	HWB SK	PEB SK	CO2 SK	f GEE
A ++				
A +			A+	
A				
B				
C	C	C		C
D				
E				
F				
G				

HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004–2008.

CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe Oktober 2011



GEBAUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	101,52 m ²	Klimaregion	NF	mittlerer U-Wert	0,363 W/m ² K
Bezugs-Grundfläche	81,21 m ²	Heiztage	241 d	Bauweise	schwere
Brutto-Volumen	319,78 m ³	Heizgradtage	4049 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	208,30 m ²	Norm-Außentemperatur	-13,5 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,65 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK T-Wert	31
charakteristische Länge	1,54 m				

WARME- UND ENERGIEBEDARF Wohnen

	Referenzklima	Standortklima		Anforderung	
	spezifisch	zonenbezogen	spezifisch		
HWB	51,22 kWh/m ² a	6.002 kWh/a	59,12 kWh/m ² a		
WWWB		1.297 kWh/a	12,78 kWh/m ² a		
HTEB RH		3.812 kWh/a	37,55 kWh/m ² a		
HTEB WW		3.139 kWh/a	30,92 kWh/m ² a		
HTEB		7.474 kWh/a	73,63 kWh/m ² a		
HEB		14.774 kWh/a	145,52 kWh/m ² a		
HHSB		1.667 kWh/a	16,43 kWh/m ² a		
EEB		16.441 kWh/a	161,95 kWh/m ² a		
PEB		21.131 kWh/a	208,10 kWh/m ² a		
PEB n.ern.		5.566 kWh/a	54,80 kWh/m ² a		
PEB ern.		15.565 kWh/a	153,30 kWh/m ² a		
CO ₂		971 kg/a	9,60 kg/m ² a		
f GEE	1,16 -		1,14 -		

ERSTELLT

GWR-Zahl

Ausstellungsdatum 07.05.2014

Gültigkeitsdatum 06.05.2024

ErstellerIn

Unterschrift

Simon Kurz GmbH
Planung, Bauleitung, Gutachten
6344 Walchsee, Lindenweg 5
Tel. 05374/6305 Fax 6340

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.